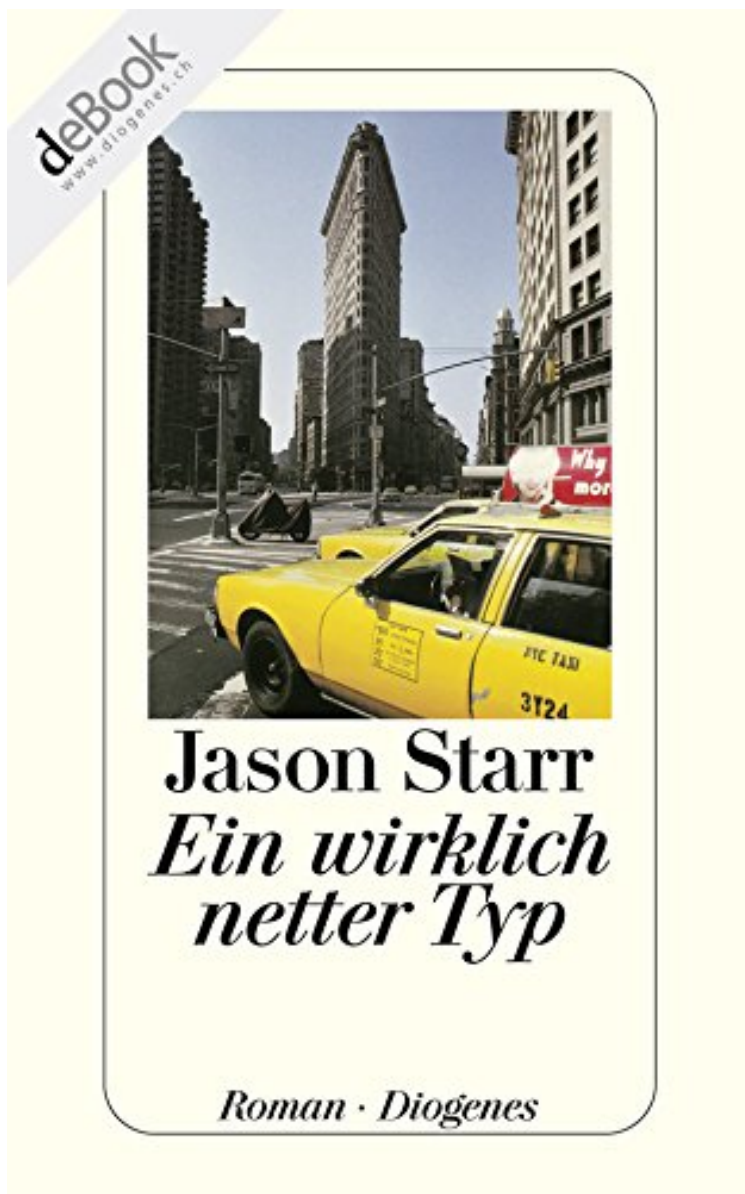


(Ebook pdf) Ein wirklich netter Typ (detebe)

Ein wirklich netter Typ (detebe)

Von Jason Starr

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #170792 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-27Erscheinungsdatum: 2012-07-27File Name: B008N4G3DI | File size: 25.Mb

Von Jason Starr : Ein wirklich netter Typ (detebe) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ein wirklich netter Typ (detebe):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein toller KaufVon PaschaDieses Buch hat mir gut gefallen. Der Autor war mir unbekannt, deshalb wollte ich mal lesen,

was und wie er schreibt. Super gut! 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. I'm a loser, baby Von dieSteffi Wenn es um Männer geht, deren relativ geregeltes Leben auf Grund von Selbstüberschätzung, Egozentrik und Dummheit langsam aber unaufhaltsam den Bach runter geht...dann sind sie, bei Jason Starr angelangt. Wer einen schnellen, unverblümten, ich sage dazu gerne "männlichen" Schreibstil mag, der ist bei Jason Starr richtig. Ohne die Story, vorweg nehmen zu wollen: Ein verkappter Schauspieler, der Spielsucht verfallen, rennt einem Traum seines Lebens hinterher und geht dabei, natürlich ganz ungewollt, nicht nur über Leichen. Gutaussehend und selbstbewusst, wird Tommy zu Beginn der Geschichte mein Held, der es doch nun wirklich verdient hat. Was so harmlos beginnt endet damit, dass ich das Buch einfach nicht mehr weglegen will...das kann doch wirklich nicht...EIN WIRKLICH NETTER TYP. Dieser Titel hätte kaum treffender gewählt werden können. Kurzweilige Unterhaltung meiner Generation, die ich an dieser Stelle gerne empfehlen möchte. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wirklich netter Typ... Von Fantasie-und-Trübsinn Tommy Russo ist 32, eigentlich Schauspieler, arbeitet als Rausschmeier in einer Bar und verwettet sein ganzes Gehalt bei Pferd- und Hunderennen. Doch plötzlich scheint sich das Blatt für ihn zu wenden. Von einem Bekannten, den er von seinen Rennbahn Besuchen kennt, bekommt er das Angebot in die Besitzergemeinschaft eines jungen Rennpferdes einzusteigen. Voraussetzung: jeder Teilhaber muss 10 000 Dollar zahlen. Gar nicht so einfach für einen chronisch arbeitslosen, spielsüchtigen Schauspieler. Tommy muss sich etwas einfallen lassen und geht von einer Misere in die Andere. Das Buch hat mir recht gut gefallen. Lies es schnell. Der Autor schreibt klar, ohne Schnörkel, der Leser muss nicht um Ecken denken, kann der Geschichte einfach folgen. An manchen Stellen leider zu einfach, so dass ich mir das Ende der Geschichte leider schon im Voraus denken konnte, weshalb ich leider nicht die volle Punktzahl geben konnte. Ich habe die Geschichte um den ewig von sich selbst überzeugten Schauspieler Tommy gerne gelesen, obwohl ich manchmal gedacht habe: "Oh nein! Er wird ja wohl nicht...wie kann man nur so dummlich sein." Seine Selbsteinschätzung ist völlig unrealistisch, er ist immer davon überzeugt, dass er alles hinbekommt, obwohl er schon mitten in der Scheiße steckt. Das macht ihn sogar irgendwie sympathisch. Bestimmt nicht das letzte Buch von Jason Starr, das ich gelesen habe.

Kurzbeschreibung Nie war der arbeitslose New Yorker Schauspieler Tommy Russo so gut wie in seiner selbstausgedachten Rolle als vielversprechender Star kurz vor dem Durchbruch. Er führt uns in die faszinierende Welt eines pathologischen Längers, der an sich selbst glaubt bis zum bitteren Ende. Pressestimmen "Ein spannender, kurzweiliger, dabei rabenschwarzer Roman über die Unfähigkeit, mit dem Leben zurechtzukommen, und die Fähigkeit, dennoch weiterzuexistieren." (Martin Lhotzky/Frankfurter Allgemeine Zeitung.) Kurzbeschreibung Nie war der arbeitslose New Yorker Schauspieler Tommy Russo so gut wie in seiner selbstausgedachten Rolle als vielversprechender Star kurz vor dem Durchbruch. Er führt uns in die faszinierende Welt eines pathologischen Längers, der an sich selbst glaubt bis zum bitteren Ende.